

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 15 (1955-1956)

Heft: 5

Rubrik: Kurse und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1. Accola Martin, Davos-Platz
2. Ambühl Hartmann, Trin
3. Bühler Werner, Masein
4. Caminada Joh. P., Lumbrein
5. Candinas J. Mod., Surrhein
6. Compagnoni Lor., Poschiavo
7. Demarmels P. A., Mon
8. Depuoz Georg, Klosters
9. Giovanoli Fed., Chur
10. Hitz Felix, Seewis i. P.
11. Hunger Christ., Mutten
12. Jörger Ant., Domat/Ems

13. Laqua Augusto, Le Prese
14. Mathieu Not, Ramosch
15. Menghini Luigi, Poschiavo
16. Pool Gualtiero, Vicosoprano
17. Schlanser Julius, Surrhein
18. Simmen Christian, Plankis
19. Solèr Joh. Chr., Vrin
20. Theus Plazidus, Bonaduz
21. Tognina Alberto, Brusio
22. Vazau Thomas, Champfèr
23. Wieland Hans, Luzein

Im Amte starben letztes Jahr:

1. Donatsch Arnold, Malans
2. Friberg Rest Ant., Cavorgia
3. Hemmi Fritz, Castiel

A. Sutter.

Schweizerische Lehrerkrankenkasse

Gleich nach dem ersten Weltkrieg gründete der Schweizerische Lehrerverein für seine Mitglieder und ihre Angehörigen eine besondere Berufskrankenkasse. Diese hat sich seither sehr erfreulich entwickelt und zählt gegenwärtig rund 7000 Versicherte. Sie richtet jährlich mehr als eine halbe Million Franken für Krankenpflege und als Krankengelder aus. Die verlangten Prämien sind ungefähr gleich hoch wie bei andern Kassen, die Leistungen im Krankheitsfall gehen aber da und dort wesentlich über das Übliche hinaus.

Die Schweizerische Lehrerkrankenkasse zählt auch eine kleine Schar bündnerischer Mitglieder, und alle sind mit ihren Leistungen außerordentlich zufrieden. Wir möchten daher insbesondere unsere jungen Kollegen, die schon dem Schweiz. Lehrerverein angehören, ermuntern, auch seiner Krankenkasse beizutreten. Jede gewünschte Auskunft erteilt das *Sekretariat der Schweiz. Lehrerkrankenkasse*, Postfach, Zürich 35. Sch.

Für *Ferienkolonien, Kinderheime, Horte* und *Fortbildungsschulen* bietet die Leihbibliothek für Klassenlektüre, Pestalozzi-Fellenberg-Haus, Bern, *Restposten* von gebrauchten und ungebrauchten Heften der Bunten Jugendbücher und Bunten Bücher zu 10—20 Rp. pro Heft an. Große Auswahl. Nur solange Vorrat reicht.

Bündner Kantonsschule

Die Bestimmungen über die Vorkenntnisse für die Aufnahme in die Bündner Kantonsschule, vorab für den Eintritt in die 3. Technische Klasse, wurden auf Grund von Aussprachen mit dem Vorstand des Sekundarlehrerverbandes revidiert; sie werden im Programm der Bündner Kantonsschule für das Schuljahr 1955/56 publiziert. Das Rektorat.

Kurse und Weiterbildung

Ausschreibung von Turnkursen des Schweiz. Turnlehrervereins im Sommer 1956

Der Schweiz. Turnlehrerverein veranstaltet im Sommer 1956 folgende Kurse für die Lehrerschaft:

1. Kurs für Turnen auf der Unterstufe für Lehrerinnen und Lehrer (Einführung in die neue Turnschule), gemischtssprachig: 7.—11. August in Weinfeld.

2. Kurs für Turnen in ungünstigen Verhältnissen für ital. und franz. sprechende Lehrpersonen im Tessin: 20.—25. August.
3. Kurs für Knabenturnen 2./4. Stufe, mit besonderer Berücksichtigung von Spezialgebieten: 16.—21. Juli in Roggwil BE, gemischtsprachig.
4. Kurs für Wanderleitung: 6.—11. August in Pruntrut, gemischtsprachig.
5. Kurs zur Einführung in die revidierte Mädchenturnschule für Lehrschwestern und Lehrerinnen: 16.—21. Juli in Einsiedeln.
6. Kurs zur Einführung in die revidierte Mädchenturnschule für Lehrschwestern und Lehrerinnen: 16.—21. Juli in Sion.
7. Kurs für Knaben- und Mädchenturnen: 16.—21. Juli in Baden.
8. Kurs zur Einführung in die revidierte Mädchenturnschule, 2./3. Stufe, gemischtsprachig, für Lehrerinnen und Lehrer: 16.—28. Juli in Langenthal.
9. Kurs für rhythmische Gymnastik und Volkstanz für Lehrerinnen und Lehrer, gemischtsprachig: 15.—20. Oktober in Zug.

Bemerkungen: An den Kursen können nur patentierte Lehrerinnen und Lehrer sowie Kandidaten für das Sekundar-, Bezirks- oder Mittelschulamt teilnehmen. In besonderen Fällen, sofern sie Turnunterricht erteilen, werden auch Haushaltungs- und Arbeitslehrerinnen aufgenommen. Wer sich zu einem Kurse meldet, übernimmt die Verpflichtung, daran teilzunehmen.

Entschädigungen: Taggeld Fr. 8.50, Nachtgeld Fr. 5.— und Reise kürzeste Strecke Schulort-Kursort.

Die Anmeldungen für die Kurse 1, 3—8 sind bis 15. Juni, für Kurs 2 bis 15. Juli und für Kurs 9 bis 15. September an Max Reinmann, Turnlehrer, Burgdorf, zu richten. Sie müssen folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Beruf, Geburtsjahr, Unterrichtsstufe, genaue Adresse, Art und Zahl der bereits besuchten Kurse (Normalformat A 4 verwenden).

Lausanne, den 30. April 1956.

Der Präsident der TK: *Numa Yersin.*

Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform, Sektion Graubünden

XI. Lehrerbildungskurse 1956

1. *Handarbeiten auf der Unterstufe:* 23.—25. August in Chur.
Leiter: Hr. A. Gähwiler, Schiers. Mitglieder Fr. 4.—, Nichtmitglieder Fr. 9.—.
2. *Arbeitsprinzip auf der Mittelstufe:* 3.—6. Oktober.
Leiter: Hr. A. Gähwiler, Schiers. Mitglieder Fr. 4.—, Nichtmitglieder Fr. 9.—.
3. *Geographie in Primar- und Sekundarschule:* 10.—13. Oktober in Küblis.
Leitung: Arbeitsgemeinschaft, Hr. Dr. H. Roth, Rorschach. Mitglieder Fr. 3.—, Nichtmitglieder Fr. 8.—.
4. *Botanik in der Volksschule:* 4.—6. Juni in Villa. Leitung: Hr. Dr. P. Müller, Chur.
Mitglieder Fr. 3.—, Nichtmitglieder Fr. 8.—.
5. *Das Schnitzen im Werkunterricht:* 27.—29. September in Tiefenkaasel.
Leitung: Hr. A. Schmid, Ilanz. Mitglieder Fr. 5.—, Nichtmitglieder Fr. 10.—.
6. *Fidelbau und -spiel:* 16.—25. August in Chur. Leiter: Hr. Chr. Patt, Chur.
Mitglieder Fr. 40.—, Nichtmitglieder Fr. 45.—.
7. *Schul- und Volksmusik:* 6.—11. August in Stels. Leiter: Hr. M. Lange, Affoltern.
Mitglieder Fr. 40.—, Nichtmitglieder Fr. 45.—.

Programm der vorgesehenen Arbeit

- Kurs 1 Handarbeiten der Unterstufe zur Verwendung im Sinne des Arbeitsprinzips. — Mitzunehmen: Arbeitsheft, Farbstifte, Schreibzeug.
- Kurs 2 Praktische Beispiele und Hilfsmittel zur Gestaltung eines lebendigen Unterrichtes auf der Mittelstufe. — Mitzunehmen: Arbeitsheft, Farbstifte, Schreibzeug.

- Kurs 3 Die Praxis des Geographieunterrichtes. Vorbereitung und Organisation. Arbeitsformen und Hilfsmittel. Vorträge und Übungen. — Mitzunehmen: Arbeitsheft, Farbstifte.
- Kurs 4 Erweiterung der botanischen Kenntnisse im Gebiet der engern Heimat. Arbeitsmöglichkeiten mit Rücksicht auf die Winterschulen. Exkursionen. — Mitzunehmen: Arbeitsheft, Lupe und vorhandene Bestimmungswerke.
- Kurs 5 Technik des gestaltenden Schnitzens. Material und Werkerfahrung. Anfertigung praktischer Gegenstände. Behandlung des Holzes. — Die Werkzeuge werden den Teilnehmern vom Verein zur Verfügung gestellt. — Mitzunehmen: Arbeitsheft und Schreibzeug.
- Kurs 6 Anfertigung einer werkgerechten Fidel. Technik des Spiels. Die Fidel in Schule und Haus. — Mitzunehmen: Arbeitsschürze und Schreibzeug. Voraussetzung für die Teilnahme: Grundkenntnisse für Holzbearbeitung.
- Kurs 7 Schul- und Volksgesang mit instrumentaler Begleitung. Zusammenspiel verschiedener Instrumente. — Mitzunehmen: Fideln, Blockflöten sowie andere Melodie- und Begleitinstrumente. *Hausschuhe*.

Sämtliche Kurse beginnen mit Rücksicht auf die Reisemöglichkeiten am ersten Tag um 10.00 Uhr. Für den Kurs auf Stels wird eine Autoverbindung ab Station Schiers organisiert.

In den Kursgeldern sind Unfallversicherung und Materialkosten — für Kurs 7 volle Pension — inbegriffen.

Den Schulbehörden wird empfohlen, einen Beitrag an die Unkosten der Lehrer zu leisten.

Die Anmeldungen für den Kurs 4 sind bis zum 10. Mai, die übrigen bis zum 31. Mai an den Vereinskassier, Herrn Lehrer J. Derungs, Heimstraße 15, Chur, zu richten. Verspätete Anmeldungen laufen Gefahr, nicht mehr berücksichtigt werden zu können.

Der Präsident: *Chr. Ruffner*.

Der Kassier: *J. Derungs*.

II. Schweizerische Arbeitstagung für Jugendmusik und Musikerziehung

Die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik und Musikerziehung führt in Zürich vom 8.—12. Oktober 1956 eine interessante und vielseitige Arbeitswoche durch. Auf dem Programm stehen u. a. Lehrgänge und Kurse für:

Blockflötenspiel, Einzel- und Gruppenspiel für Fortgeschrittene,
Fidelbaukurs und Fidelgruppenspiel,
Elementares Musikschaffen, Orff. Schulwerk,
Musik und Bewegung,
Schul- und Jugendchor, Dirigier- und Chorschule,
Das neue Werk in Schule und Hausmusik,
Pflege der Kinderstimme,
Offene Singstunden, Demonstrationen, Konzerte,
Freie Arbeitsgemeinschaften über verschiedene Themen u. a. m.

Tagungskarte (ganze Woche) Fr. 25.—, Mitglieder Fr. 20.—. Tageskarte Fr. 8.—, Mitglieder Fr. 6.—.

Anmeldung (und Anfragen) bis 15. September 1956 an SAJM-Sekretariat, Sonnengartenstraße 4, Zollikerberg (ZH).

Letzte Mitteilung!

Erst nach Redaktionsschluß erreicht uns das Programm für die
dritte internationale Lehrertagung im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen
(16.—24. Juli 1956).

Gerne gibt die Redaktion allen Interessenten genauere Programm-Auskunft und ruft Kolleginnen und Kollegen, denen die Teilnahme möglich wäre, dazu auf.

Ch. Patt.